

Kreispokalschießen im Wurfscheiben Trap

Rüddingshauser Kleinkaliberschützen Gastgeber – Drei Runden für die 14 Teilnehmer

RÜDDINGSHAUSEN (red). Bei frischen Temperaturen, aber strahlend blauem Himmel und Sonnenschein wurde in Rüddingshausen zum ersten Mal das Kreispokalschießen auch in der Disziplin Wurfscheiben Trap ausgetragen. Gastgeber war der Kleinkaliber (K.K.) Schützenverein Rüddingshausen. Alle Schützen und Interessenten der Schützenvereine aus dem Kreis 53 Gießen waren dazu eingeladen.

Insgesamt gingen 14 Trap-Schützen an den Start. In drei Runden à 25 Scheiben stellten sich der Rüddingshäuser KKSVDen Gießener WCO-Schützen im Wettkampf. In der Einzelwertung siegte Tandy Casey mit 64 Scheiben, gefolgt von Luca Faulstich mit 63 und Reiner Faulstich mit 61 Scheiben. Die drei Erstplatzierten sind alle Schützen des KKSVRüddingshausen.

Die Plätze 4 bis 6 gingen an Gießener Schützen. Dabei belegte Giovanni Bucci mit 56 Scheiben den vierten Platz, vor Lars Benischke mit 55 und Hans-Jörg Schwan mit 53 Scheiben.

In der Mannschaftswertung sicherten



Am Schießstand: 14 Trap-Schützen haben sich hier gemessen.

Foto: red

sich die KKSVDen Gießener WCO-Schützen mit einem Gesamtergebnis von 188 Scheiben den ersten Platz vor dem Gießener WCO-Team mit 164 Scheiben. Die Ehrung der Sieger des Kreispokalsschießens wird auf dem

Kreisschützenball am 5. November vorgenommen, zu dem der KKSVDen Gießener WCO-Team als Gastgeber recht herzlich in die Sport- und Kulturhalle nach Rabenau-Rüddingshausen einlädt.